

Gedankenbilder

damit du weist, wie ich mich fühle...

Von Yuu-

Kapitel 5: Einsicht

Und ich sehe klarer, werfe einen Blick nach oben. Du bist fort. Es schmerzt sehr, aber es ist ertragbar, wie ihr es mir versprochen habt. ‚Hey...‘ Wer war das? Du etwa? Oder doch ein anderer? Überhaupt jemand, der mich festhielt? Nein DU warst es. Du bist nicht mehr da oben sondern hier unten bei mir. Du siehst mich an. Deine Wangen rot. Hast du viel geweint? ‚Verzeih mir‘ Sie ist wunderschön, deine Stimme. Aber ich höre nicht was du sagst. Ich höre es kaum, verstehe es nicht.

Komm her. Komm zu mir. Halt mich fest. Du bewegst dich keinen Schritt, bleibst da stehen und siehst zu mir. ‚Ich bitte dich verzeih mir‘ Was sagst du? Ich verstehe es nicht. Ich höre, aber ich kann es nicht verstehen. Wieso nur? Vielleicht aus demselben Grunde, warum du mich gestoßen hast. Weil ich nicht hören wollte, nicht glauben wollte? Jetzt stehst du hier unten. Wenige Meter weg von mir. Du bist da, aber die einzige, die mich nicht hält.

‚Verzeih bitte, aber ich konnte nicht mehr...‘ Was? Habe ich richtig gehört? Habe ich endlich verstanden? Du konntest nicht mehr? Hast du mich deshalb gestoßen? Ich fange an zu begreifen. Es ist meine Schuld, mal wieder. Und du hast vollkommen Recht. Ich war anders, gemein. Ich habe dich verletzt, einmal zu viel, da hast du mich gestoßen. Du warst die erste die nicht grinste als ich fiel. Du hast geweint. Es tut dir wirklich leid. Trotz allem scheine ich dir irgendwo noch etwas zu bedeuten, sonst wärest du nicht hier unten, bei mir. Du würdest immer noch da oben knien und zu mir hinab sehen. Dennoch stehst du da vorne, meterweit weg von mir. Und du würdest auch keinen schritt auf mich zugehen. Verständlich. Du glaubtest, ich würde dich verstehen. Jetzt wo ich dich fälschlicherweise eines Besseren belehrt habe, wagst du es nicht mehr, mir zu nahe zu kommen. ‚Verzeih...‘ wimmerst du erneut. Es tut dir wirklich leid. Verzeihen soll ich dir? Das glaube ich nicht. Wenn hier jemand verzeihen sollte, dann bist du. Verzeih mir, was ich getan habe. Bitte glaube nicht, dass es Absicht war. Ich liebe dich, das tue ich wirklich. Glaubst du mir noch? Verständlich wenn nicht. Dann muss ich es dir eben erklären. Ich muss dir Erklären wer ich bin, bevor ich dir beweisen kann, was du für mich bist. Ich liebe dich, das tue ich wirklich.